

Autorenrichtlinien Anästhesie Journal

Hinweise für die Autoren:

Das Anästhesie Journal leistet einen Beitrag zur Berufsentwicklung, zum Wissens- und Technologietransfer im Bereich Anästhesie und Anästhesiepflege. Das Journal veröffentlicht Beiträge über alle Aspekte der Anästhesiologie, der Anästhesiepflege sowie Praxisrelevantes aus dem Critical Care in Form von: Fachartikeln (z.B. Originalarbeiten, Grundsatzartikeln, Diplomarbeiten, wissenschaftlichen Zusammenfassungen) sowie Praxisartikeln.

Die Artikel müssen als Word-Dokument geliefert werden.

Umfang der Artikel:

- Fachartikel: ca. 16'000 Zeichen (inkl. Leerschläge) & mind. 4 Bilder
- Praxisartikel ca. 12'000 Zeichen (inkl. Leerschläge) & mind. 2 Bilder
- Editorial ca. 1'800 Zeichen (inkl. Leerschläge) & Portraitbild

Aufbau eines Zeitschriften-Artikels:

- **Titel** (Aussagekräftig zum Inhalt; darf gerne auch kreativ und originell sein)
- **Leadtext** (Zusammenfassung, Interessantmachen des folgenden Textes) ca. 450 Zeichen (inkl. Leerschläge)
- **Lauftext** mit mehreren kurzen Zwischentiteln (z.B. Einleitung, Vorgehen/ Methode, Wissenswertes/ Ergebnisse, Diskussion, Schlussfolgerungen). Direkt nach Lead ohne Zwischentitel beginnen.
- **Referenzen** wie folgt:
Zeitschriften/Journals:
Ho, K. Y., & Chiu, J. W. (2005). Multimodal antiemetic therapy and emetic risk profiling. *Ann Acad Med Singapore*, 34(2), 196-205.
Buch:
Berner, A. (1994). Stufen des wissenschaftlichen Arbeitens. Vom Anfänger zum Profi. Springer, Heidelberg.
Internet:
Müller, M.: Pflege im Internet. Online im Internet: <http://www.hgrk.de/hggg.htm>
Version vom 22.2.2002
- Autorenangaben mit Name, Funktion, Arbeitsort, Adresse, E-Mail, **Foto**

Anforderungen Bilder:

Der Autor sollte möglichst auch Bilder zu seinem Artikel liefern.

- in allen gängigen Bildformaten möglich (kein GIF! kein PDF, ausser Tabellen, Diagramme!)
- Auflösung 300 dpi
- Grösse: JPG, PSD, EPS, CPT mind. 1mb, RAW, TIF mind 1,5mb, BMP mind. 2mb
- Bilder dürfen nicht ins Word-Dokument eingebettet werden!

Bildlegenden:

Die Bilder sollten mit aussagekräftigen Legenden in Form eines Satzes beschrieben sein. Bildlegenden am Ende des Artikels anfügen.

Redaktionsverfahren:

Der Manuskripteingang wird von der Redaktion bestätigt. Die Arbeiten werden redaktionell (Redaktion) und inhaltlich (Redaktionskommission = Fachpersonen) auf Aktualität und Wahrhaftigkeit geprüft und bei Bedarf überarbeitet. Nach Annahme des Beitrages sendet die

Redaktion den Autoren und dem für den Artikel verantwortlichen Fachredaktor ein druckreifes Korrektorexemplar (PDF-Datei) zur Autorisierung des Beitrages zu (Gut zum Druck), welches durch die Autorenschaft innerhalb von 5 Arbeitstagen bestätigt und gegebenenfalls überarbeitet werden muss.

Mit der Einreichung des Artikels geht das Veröffentlichungsrecht ans Anästhesie Journal über. Die Veröffentlichung des Beitrages bei anderen Verlagen/Zeitschriften bleibt im Ermessen der Autorenschaft. Die Redaktion bittet um Mitteilung anderweitiger Veröffentlichungen.

g:\daten luzern\media\2010\sigma\redaktion\redaktionskommission\korrespondenz\berav100107.d.01.autorenrichtlinien
anästhesie journal.doc